

# Knisternde Krimi-Kost mit dem Vulkan-Magier

Autor Ralf Kramp las für die Viertklässler der Erich Kästner-Schule

**ERWITTE** ■ Ganz schön geheimnisvoll geht es in den Kinderkrimis von Ralf Kramp zu. Das durften gestern Morgen die Viertklässler der Erich Kästner-Grundschule erleben. Denn der Autor höchstpersönlich stattete ihnen einen Besuch ab – auch dank der Unterstützung des Kulturrings Erwitte und des Grundschul-Fördervereins.

„Eigentlich schreibe ich Kriminalromane für Erwachsene, aber ein paar für Kinder gibt es von mir auch schon“, verrät der Autor. Und erklärte gleich einen wichtigen Unterschied: In Krimis für Erwachsene muss immer mindestens eine Person ihr Leben lassen. Dabei gibt es

so viele andere spannende Dinge, die in Krimis passieren können. Die Schülerinnen und Schüler zählten auf: Diebstahl, Gold verstecken, Entführung, Autos aufbrechen...

Themen, die der Autor aus Flesten in der Eifel kindgerecht in seiner Serie „Das schwarze Kleeblatt“ zu Lesestoff für kleine Kriminologen verarbeitet. Gestern Morgen las er für die Grundschüler aus dem Buch „Dem Vulkan-Magier auf der Spur“, das ebenfalls zu seiner Kinderkrimi-Serie gehört.

Geheimnisvolle Dinge passieren darin, als ein Zirkus im Dorf sein Zelt aufschlägt. Die Hauptfiguren der Serie – Tim, Steffi und

Olli – sind zunächst begeistert, aber schon bald danach kommt es zu einem Einbruch. Ein spannendes Rätsel, das es für die findigen Schülerdetektive zu lösen gilt.

Nach der Lesung, die die Kinder sehr aufmerksam verfolgten, beantwortete ihnen Ralf Kramp dann gern noch Fragen. So erfuhren die Schüler von ihm, dass er schon immer leidenschaftlich gern geschrieben hat. „Wenn man diese Leidenschaft dann später zum Beruf machen kann, dann ist das ganz toll“, so der Autor. Am Abend las Kramp dann auf Einladung des Kulturrings im Trauzimmer des Königshofs. ■ bw



Autor Ralf Kramp las in der Erich Kästner-Grundschule in Erwitte aus seinem Kinderkrimi „Dem Vulkanmagier auf der Spur“. ■ Foto: Winkelmann